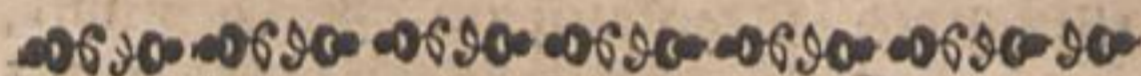


weise vorzeiten Prusias ein König in Bithynien/ einen Hudt auffgesetzt / wie die frengelassene Knecht pflegten zu tragen/ vnd dem Römischen Volck die Ehre gethan/ daß er sie seinen Patronum genennet. In dieser Bedeutung redet auch Vlpinianus, da er saget: Patroni appellatione & Patrona continetur. Die Litiganten belangendt/sagt Aristoteles libr. 4. Ethic. cap. 6. Litigiosi sunt, qui nullam sui rationem haberi putant, ne molesti sint. Was Gezänck vnd Rechtfertigungen zu wegen bringen vnd verursachen/zeiget Plato libro de legibus dialogo quinto, mit nachfolgenden Worten: Lites ubi multæ & iniuriæ multæ ubi sunt, ibi ciues inter se non sunt amici. Wo viel Gezänck/vnd viel vnrechts Gewalts vorgehet / da können auch die Bürger nicht sehr freundlich bey einander wohnen.



### Dreyzehnder Discurs.

#### Von den Alchimisten.

**D**er grosse Anhang der Alchimistischen Schulen / welchen sie bey nahe an allen Orten vnd Enden/Landen vnd Stetten/beydes an Reichen/Edelen/dörffte auch wol sagen/fürnehmen/Tugendhafften/vnd Gelehrten Leuten bekommen/beneben so scheinbarliche Gründen vnd Argumenten/welche sie zu Behauptung vñ Erhaltung ihrer Kunst einwenden/haben mir wol vorzeiten Muth vnd Anleitung geben vnd gemacht / daß ich mich vnterstanden mit Gewalt vnd gewehrter Handt zuvertheidigen/vnd mit einem gründelichen Ernst alle die zu verachten vnd zu schelten/die in des Geberis

officinam vnd laboratorium nicht eintreten/ des Arnaldi Sect nicht profitiren / das Collegium Raimundi nicht vermehren / vnd dem Christophoro Parisiensi, welches alle mit einander ( also zu reden ) recht güldene Männer / nicht glauben wollen: Aber der vnglückliche Aufgang vieler derselbigen Successoren / ja des meisten theils/damit ich nit von allen sage / hat mir solchen Muth gänzlich gelegt/als darauß ich mir widerumb festiglich vnd auß gewissen Gründen eingebildet/daß es eine falsche vnd irrige Kunst/deren Professores elendig/die Instrumenta vnnützlich / der Vnkosten schädlich / die Mühe vergeblich/die Begirde blind/die Hoffnung betrieglich/die Verheissungen lügenhafftig/vnd endlich der ganze Kram nichts anders / als eine Vorbereitung zu einem elendigen Hospital/vnd leußfressigen Armuth sey:vnd wie einer/so durch so viel Exempel/daren die durch ein vnersättliche Begird sich in kurzer zeit zubereichen/die Zeit/Gut/Ehr/Verstand/Leib vnd Seel/vergeblich auffgewendet / erschreckt worden/kan ich mich nit widerumb erhohlen/vnd zu meiner vorigen Stimme komen/ich werde dann mit irem hochberühmbten auro potabili, welches ihrem vorgeben nach / die Todten auffwecket/vnd den Bahnwisigen grosse Weißheit vnd Verstand verursachet/widerumb gelabet vnd durch seine wunderbarliche Krafft erquicket. Doch wil ich noch mit halber vnd stamlender Rede/ein theil erzehlen des grossen Lobs vnd Ruhms / welcher dieser Profession zugemessen wird: auff daß man nit gedencke/ich sey so verzagt/oder auch Parthenisch/dz ich ohne Erachtung so vieler herzlichen vnd schönen Argumenten/ die sie auff ihrer seiten haben/sie nit beschöneren dörffte noch wolle. Nach welchen ich aber gleichwol hernach werde müssen die Warheit sagen/vnd anzeigen/welcher massen diese arme Troppfen!